

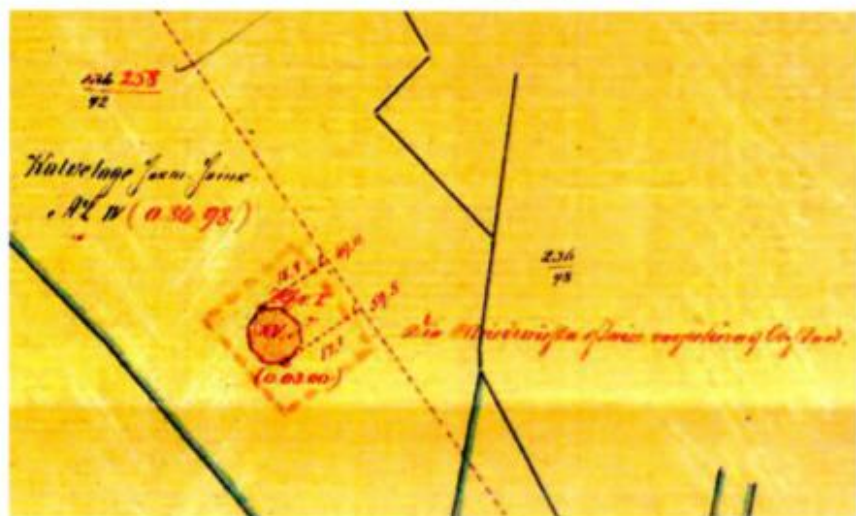
Standort der Langweger Mühle jetzt bekannt

von Ludger Seelhorst

Nach den Ausführungen von Doktor Bernd Klausing (Utkiek Nr. 42) hat nun Adolf Ruholl (Göttken Adolf) eine Karte aus dem Jahr 1890 gefunden, in dem diese Windmühle eingezeichnet ist: Die Mühle lag ca 250 m westlich der Holdorfer Straße, zwischen der Gaststätte Hinxlage (heute R. Middendorf) und dem Marienweg. Heute ist dort ein freies Feld, das beackert wird.

Nachdem der Standort bekannt war, konnte man beim Katasteramt nach Unterlagen suchen.

Dort ist die Mühle zum ersten Mal 1889 eingetragen. Als Eigentümer des Flurstücks in der Flur 37 ist Johann-Heinrich Kalvelage eingetragen.



Auszug Katasteramt aus dem Jahr 1889

Die zweite Aufzeichnung des Katasteramtes stammt aus dem Jahr 1895. Eigentümer zu diesem Zeitpunkt war ein Josef Conrad Schwermann. Den nächsten Eintrag finden wir im Jahr 1902 als offensichtlich ein Jasper Johann Börgerding die Mühle von einem Ludwig Dwerlkotte übernommen hat.